# Erste Hauptversammlung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **93 (1910)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

III.

# Erste Hauptversammlung

**Montag, den 5. September, morgens 8 1/2 Uhr,**

im neuen Konzertsaal des Stadtkasinos Basel.

---

**1.** Der Jahrespräsident, Herr Prof. Dr. *K. Von der Mühll*, begrüsst in herzlichen Worten die Teilnehmer an der 6. in Basel tagenden Versammlung. In seiner Rede (siehe Vorträge) entwirft er ein anschauliches Bild der Entwicklung, welche Basels wissenschaftliche Anstalten gewonnen haben, seit der Zeit, da unsere Stadt zuletzt die Ehre hatte, die schweizerischen Naturforscher zu empfangen (1892). Er erklärt die 93. Versammlung für eröffnet.

**2.** Der Jahrespräsident teilt sodann mit, dass Herr Dr. *L. Rollier* durch Erkrankung verhindert ist, seinen angekündeten Vortrag[1]) zu halten, und dass darum in Abänderung des Programmes Herr Dr. *Paul Sarasin* schon in der heutigen Sitzung sprechen werde.

**3.** Hierauf verliest der Zentralpräsident, Herr Dr. *Fr. Sarasin*, den inhaltsreichen Bericht des Zentralkomitees über seine Tätigkeit im Jahre 1909/10 (siehe Bd. 2). Die Versammlung nimmt mit Befriedigung Kenntnis von dem organisatorischen Ausbau der Gesellschaft durch die Konstituierung des Senates und die Aufnahme unserer Gesellschaft in den internationalen Verband der Akademien,

---

[1]) Herr Dr. *Rollier* hat das Manuskript seines Vortrages der Redaktion freundlichst zur Verfügung gestellt (siehe Vorträge).

welchem Danke der Jahrespräsident beredten Ausdruck verleiht.

**4.** Im abgelaufenen Jahre hat die Gesellschaft 17 ihrer Mitglieder durch den Tod verloren, die Namen derselben werden vom Präsidenten verlesen, die Versammlung ehrt ihr Andenken durch Erheben von den Sitzen (siehe Bd. 2, Veränderungen im Personalbestande).

**5.** Namens der Quästorin, Frl. *Custer,* verliest Herr Prof. *A. Riggenbach* den Bericht über die letztjährige Rechnung und den Stand des Gesellschaftsvermögens; daran schliesst der Jahrespräsident den Revisorenbericht. Bericht und Rechnung (siehe Bd. 2) werden genehmigt und der Quästorin die wohlverdiente Anerkennung ihrer umsichtigen und genauen Amtsführung ausgesprochen.

**6.** Von der Versammlung freudig begrüsst, ergreift Herr Geh.-Rat Professor *W. Ostwald* das Wort zu seinem fesselnden Vortrage über Naturphilosophie (siehe Vorträge).

**7.** 63 Herren haben sich zur Aufnahme gemeldet und sind den Statuten gemäss empfohlen. Das Depouillement der Stimmzettel ergibt deren einstimmige Aufnahme als Mitglieder (siehe Bd. 2, Veränderungen im Personalbestande).

**8.** Mit Einstimmigkeit vollzieht die Versammlung die Ernennung der 5 vom Senate vorgeschlagenen Gelehrten zu Ehrenmitgliedern der Gesellschaft (siehe Protokoll der vorberatenden Kommission).

**9.** Die schon über 100 Mitglieder zählende, eben begründete Schweizerische Mathematische Gesellschaft wird nach Erfüllung der statutengemässen Vorschriften als 6. Sektion der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft eingegliedert.

**10.** Der Zentralpräsident legt den vom Senate und der vorberatenden Kommission genehmigten Entwurf der neuen Statuten vor und beleuchtet kurz die wesentlichen darin

niedergelegten Neuerungen gegenüber den bisher zu Recht bestehenden vom Jahre 1900 (siehe Bd. 2).

Ohne spezielle Diskussion werden von der Versammlung die neuen Statuten angenommen und in Kraft erklärt.

**11.** Nach halbstündiger Pause beginnt Herr Dr. *Paul Sarasin* seinen Vortrag über Weltnaturschutz und erweckt damit in der Versammlung lebendiges Interesse für seine weitreichenden Ziele (siehe Vorträge).

**12.** Der Zentralpräsident übermittelt der Versammlung die Einladung der naturforschenden Gesellschaft in Solothurn, im Jahre 1911 in der alten Ambassadorenstadt zu tagen, sowie den Vorschlag, das Jahrespräsidium Herrn Apotheker Dr. *A. Pfähler* zu übertragen. Unter freudiger Zustimmung der Versammlung nimmt Herr Prof. Vonder-Mühll die Einladung Solothurns dankend an und konstatiert die mit Einstimmigkeit erfolgte Ernennung des Herrn Dr. A. Pfähler zum Jahrespräsidenten für 1911.

**13.** Gemäss dem Beschlusse der Jahresversammlung von 1909 soll während der nächsten Amtsperiode das Zentralkomitee in Genf seinen Sitz haben. Mit grosser Sympathie wird der Vorschlag des Senates begrüsst, das neue Zentralkomitee zu bestellen aus:

Herrn Dr. *Edouard Sarasin* als Präsidenten,
„ Prof. Dr. *Robert Chodat* als Vize-Präsidenten,
„ Prof. Dr. *Philippe-A. Guye* als Sekretär,
„ Prof. Dr. *H. Schinz* als Präsidenten der Denkschriftenkommission,
Frl. *Fanny Custer* als Quästorin.

Die Genannten werden als gewählt proklamiert. Herr Dr. Edouard Sarasin erklärt mit verbindlichen Worten an seine Kollegen wie an das abtretende Zentralkomitee die Annahme der Wahl und gibt seiner Freude Ausdruck, dass es dem neuen Zentralkomitee beschieden sein werde, die Feier des 100jährigen Bestehens der Gesellschaft zu begehen.

Im Namen der Versammlung dankt der Jahrespräsident den neu Gewählten für ihre Bereitwilligkeit, die grosse Aufgabe der Leitung der Gesellschaft zu übernehmen.

**14.** Entsprechend dem von der vorberatenden Kommission unterstützten Antrage des Herrn Prof. *Mercanton* wird ein Glückwunschtelegramm an die Gebrüder *Dufaux* beschlossen.

**15.** Hierauf hält Herr Prof. Dr. *A. Ernst* seinen Vortrag: Baumbilder aus den Tropen und illustriert die interessanten Ausführungen durch eine schöne und reiche Auswahl instruktiver Projektionsbilder (siehe Vorträge).

Schluss 1½ Uhr.

---